



Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine e. V.

Am Wald 10 • 08258 Schönlind
Tel. 03 74 22 / 27 38 • Fax 03 74 22 / 7 47 89
E-Mail: ferdi-ebert@t-online.de
Internet: www.vogtlandwandern.de



Ortsverschönerung und Fremdenverkehrswerbung standen im Mittelpunkt, als sich 1881 der Vogtländische Touristenverein zu Plauen und der Naturverein Falkenstein zum Verband Vogtländischer Gebirgsvereine zusammenschlossen. Noch im gleichen Jahr erklärten die Gebirgsvereine Klingenthal und Elsterberg ihren Beitritt. Zu den anfänglichen Zielen gesellten sich schließlich die Bereiche Wandern und Naturschutz. Als Gründerväter des Verbandes haben sich Bürgermeister Wagner und Seminaroberlehrer Oscar Metzner aus Plauen verdient gemacht. Letzterer hat nicht nur für den Verband eine herausragende Arbeit geleistet. Er ist auch Autor der „Vogtländischen Wanderungen“, des ersten regional-touristischen Führers für das gesamte Vogtland. Er wurde 1879 herausgegeben und erschien bis 1903 immerhin in vier überarbeiteten Neuauflagen.

Der Verband Vogtländischer Gebirgsvereine nahm trotz vieler Schwierigkeiten und Rückschläge eine hervorragende Entwicklung. 1931, im 50. Jubiläumsjahr, gehörten dem Verband schon 28 Vereine mit 5374 Mitgliedern an. Vor allem die in den Jahren 1895 und 1934 im Vogtland durchgeführten Deutschen Wandertage waren Meilensteine in der Geschichte des Verbandes.

Eine herausragende Rolle spielte in den Jahren nach 1919 Paul Apitsch als Oberwege-meister des Verbandes. Sein Wanderbuch „Wo auf hohen Tannenspitzen“ erschien nach 1924 in vier Auflagen und 1990 als Reprintausgabe. Es zählt noch heute zur beliebtesten vogtländischen Wanderliteratur.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges vollzog sich die Entwicklung des Wanderns in der DDR hauptsächlich im Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf (DWBO) im Sportbund DTSB. Im Vogtland waren es Wanderer und Bergsteiger aus Reichenbach und Erlbach bei Markneukirchen, die als Erste wieder im Verein aktiv wurden. Vor allem nach 1975 kam es im DWBO zur Gründung vieler Wandergruppen. Auch im Vogtland entstand eine ganze Reihe von Sektionen, die zum Teil heute noch existieren. Schwerpunkt der Arbeit war das sportliche Wandern. Die öffentlichen Wandertage, die unsere Vereine durchführen, sind zum großen Teil in diesen Jahren entstanden. Weitere Aktivitäten gab es im Bereich Skiwandern, Felsklettern und Orientierungslauf.

Die nach der Wende entstandenen neuen Strukturen führten 1993 zur Gründung des Vogtländischen Gebirgs- und Wandervereins e. V. (VGWV). Der neue Dachverband vereint selbstständige Wandervereine und die Wander-Abteilungen aus Mehrsparten-Sportvereinen. Erster Präsident wurde Harti Schmidt, seit 2002 leitet Rolf Ebert die Geschicke des Verbandes.

Anlässlich des Deutschen Wandertages 2003 in Schwarzenberg wurde der VGWV Mitglied des Deutschen Wanderverbandes. Viel Energie erfordern die rund 20 öffentlichen Wandertage, die unsere Vereine organisieren. So kommen jährlich ungefähr 11000 Teilnehmer zu diesen im ganzen Vogtland stattfindenden Wandertreffen. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit in den letzten Jahren war die Aus- und Weiterbildung von Wanderführern. Diese Ausbildung findet im Rahmen unserer Mitgliedschaft im Sächsischen Wandersportverband des Landessportbundes statt.

Die Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Vogtland hat sich gut entwickelt. Mehrere Wanderhefte wurden gemeinsam herausgegeben, die den Mitgliedsvereinen und Wandergästen zur Verfügung stehen.

Höhepunkte der letzten Jahre waren 1998 das Jubiläumsfest zur Erinnerung an die Fassung der Elsterquelle vor 100 Jahren, im Jahr 2003 das Wandertreffen der Euregio Egrensis in Bad Brambach und das Sternwandertreffen in Jößnitz zum 10-jährigen Bestehen des Vereins, der seit dem Jahr 2005 den Namen „Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine e.V.“ trägt. 2006 standen die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 125-jährigen „Geburtstag“ unseres Verbandes auf dem Festprogramm.

Zurzeit arbeiten im VGWV 12 Vereine mit 500 Mitgliedern zusammen. Zukünftige Aufgaben bestehen vor allem im Bereich Natur- und Umweltschutz, im Kinder- und Jugendbereich und in der Mitarbeit in der im Februar 2007 gegründeten Landesarbeitsgemeinschaft Wandern in Sachsen.



Der Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine ist ein Mitgliedsverein des Deutschen Wanderverbandes